

Protokoll zur 2. Sitzung des Arbeitskreises Barrierefreiheit (im Rahmen der Dorferneuerung Ebrach)

Veranstaltungstag: 27.10.2016

Veranstaltungsort: Rathaus Ebrach - Sitzungssaal

Beginn: 19.00 Uhr - Ende ca. 21.00 Uhr

Anwesend waren: Joachim Perleth vom Architekturbüro Perleth sowie Dittmann Elisabeth, Dittmann Hartmut, Dittmann Elke, Dittmann Wilfried, Köstler Norbert, Ulrich Jürgen, Vinzens Daniel, Wiedemann Wilhelm, Beßendörfer, Hermann, Schneider Max-Dieter, Schmitt Eva-Maria

Ablauf/Inhalt der 2. Sitzung des Arbeitskreises

1. Begrüßung durch Herrn Perleth
2. Kurzer Rückblick auf den Ortsrundgang, v.a. die Route
3. Themen der heutigen Sitzung: Nachbearbeitung der einzelnen Punkte des Ortsrundgangs unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit
4. Nächste übergreifende Termine

Herr Perleth führte durch die Sitzung.

Zu 3.) Nachbearbeitung der einzelnen Punkte des Ortsrundgangs

Im Folgenden wurden die einzelnen Punkte des Ortsrundganges genauer betrachtet, v.a. hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit und mögliche Verbesserungsvorschläge erarbeitet. Diese wurden in die Kategorien kurz-, mittel- und langfristig eingeteilt.



- Sparkasse: wird als langfristig betrachtet, evtl. Umgestaltung des kompletten Außenbereichs ansprechen. (Ansprache übernimmt die Gemeinde)
- JVA/ Klosterkirche/ Kaisersaal: Vorplatz ist in Arbeit, Fertigstellung voraussichtlich bis Sommer 2017.
- Evtl. Handlauf bei Metzgerei Mayer anbringen und ein Hinweisschild zur Hilfe (Herr Ulrich gibt diesen Vorschlag an Fam. Mayer weiter)
- Bäckerei Sendner: barrierefreier Eingang über Backstube möglich; evtl. mit Hinweisschild oder Glocke darauf aufmerksam machen
- Öffentliche Toilette: langfristige Maßnahme; Tür bzw. Eingang verbessern in Zusammenhang mit dem Einbau eines Kassensautomaten
- Hinweisschild anbringen, dass von Lagerhausstraße auf den barrierefreien Zugang zum Orangeriegarten hinweist.
- Raiffeisenband/ Café Achtziger: schwierig umzugestalten. Untere Terrasse des Cafés erreichbar. Evtl. gemeinsame Lösung finden z.B. Lift.
- Klosterbräu: stärkere Beleuchtung v.a. für Sehbehinderte wäre gut
- Zugang zum Arzt ist in Ordnung: hier gibt es keine Verbesserungsvorschläge
- Bäckerei Ooppel: Barrierefreier Zugang evtl. über Terrasse möglich
- Dorfladen: evtl. Hinweisschild vorne am Ladeneingang anbringen (Herr Schneider gibt das an Fam. Nebel weiter)
- Rathaus/ Tourist-Info: hier ist langfristig ein Aufzug und eine Umgestaltung des Vorbereichs nötig
- Allg.: Gehsteige ab kritischen Stellen absenken oder verbreitern (in Rahmen der Dorferneuerung)

Zum Abschluss wird von den Teilnehmern festgestellt, dass weitere Punkte hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit Probleme bieten, die nicht im Ortsrundgang untersucht wurden, wie beispielsweise der Friedhof. Allerdings können hier ähnliche Annahmen gelten, wie zu den Punkten bzw. Hindernissen, die im Ortsrundgang aufgetaucht sind.

Zu 5.) Nächste übergreifende Termine

Thema: Leitbild zur Dorferneuerung
Datum: 03.11.2016
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Rathaus Ebrach, Sitzungssaal

Thema: Priorisieren der Maßnahmen
Datum: 17.11.2016
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Remise, Klosterbräu

Ebrach, 02.11.2016